

Aufgabe 18.5

Gegeben sei die Funktion $f(x, y, z) = \frac{1}{(x-1)^2 + (y-2)^2 + (z-3)^2}$, wobei x, y und z reelle Argumente seien.

- Bestimmen Sie Definitions- und Wertebereich!
- Sei C eine beliebige reelle Zahl. Beschreiben Sie die Niveauläche $\{(x, y, z) : f(x, y, z) = C\}$!

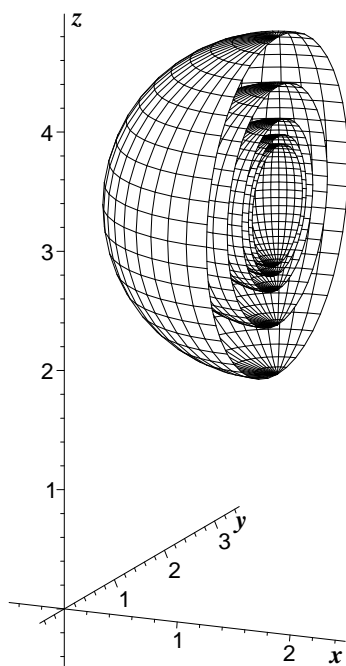
Lösung:

a) Der Nenner wird 0 für $x=1, y=2, z=3$, d.h. die Funktion ist nur in $(1, 2, 3)$ nicht definiert, man schreibt $\text{DB}(f) = \mathbb{R}^3 \setminus \{(1, 2, 3)\}$.

$\text{WB}(f)$: Menge aller positiven reellen Zahlen, d.h. $\{x \in \mathbb{R} : x > 0\} = (0, \infty)$.

b) $C \leq 0$: \emptyset

$C > 0$: $(x-1)^2 + (y-2)^2 + (z-3)^2 = \frac{1}{C}$: Kugel mit Radius $\sqrt{\frac{1}{C}}$ um $(1, 2, 3)$.



Schnitt durch die Niveaulächen

$f = 0.5$: Radius $\sqrt{2}$

$f = 1$: Radius 1

$f = 2$: Radius $\frac{1}{\sqrt{2}}$

$f = 3$: Radius $\frac{1}{\sqrt{3}}$

$f = 4$: Radius $\frac{1}{2}$

Zur Verständnis kann man zum Beispiel an die räumliche Verteilung der Temperatur denken, wenn sich eine Wärmequelle im Punkt $(1, 2, 3)$ befindet, ohne dass die konkrete Funktion diesen Sachverhalt wirklich beschreibt. (Für $f(x, y, z)$ ist nämlich $f(1, 2, 3) = \infty$.)